

Equatorial wave-current interactions

Zusammenfassung

In diesem interdisziplinären Forschungsprojekt wird die Wechselwirkung von Oberflächenwellen, internen Wellen und Strömungen am Äquator untersucht. Die Untersuchungen überbrücken mathematische, physikalische und ingenieurwissenschaftliche Aspekte. Die theoretischen Untersuchungen stellen ein Zusammenspiel zwischen mathematischer Analysis und Modellierung dar, und werden an der Universität Wien durchgeführt, während Felddaten vom internationalen Partner an der Universität Stanford (USA) zur Verfügung gestellt werden. Diese geophysikalische Untersuchungen sind von dem "El Nino"-Phänomen, eine atypische Erwärmung des Pazifischen Ozeans in der äquatorialen Küstengegend Südamerikas um Weihnachten, die alle 4-5 Jahre stattfindet, motiviert. Diese Erwärmung hat schwerwiegende Folgen und Einwirkungen auf das globale Klima.

Wissenschaftliche Disziplinen:

101020 - Technical mathematics (75%) | 105102 - General geophysics (15%) | 105205 - Climate change (10%)

Keywords:

Ocean waves, currents, climate change

Principal Investigator:	Adrian Constantin
Institution:	University of Vienna
ProjektpartnerInnen:	Stephen Monismith (Stanford University) (Co-Principal Investigator)



Status: Laufend (15.04.2017 - 14.04.2021) 48 Monate

Fördersumme: EUR 434.200

Weiterführende Links zu den beteiligten Personen und zum Projekt finden Sie unter

<https://www.wwtf.at/programmes/mathematics/MA16-009>